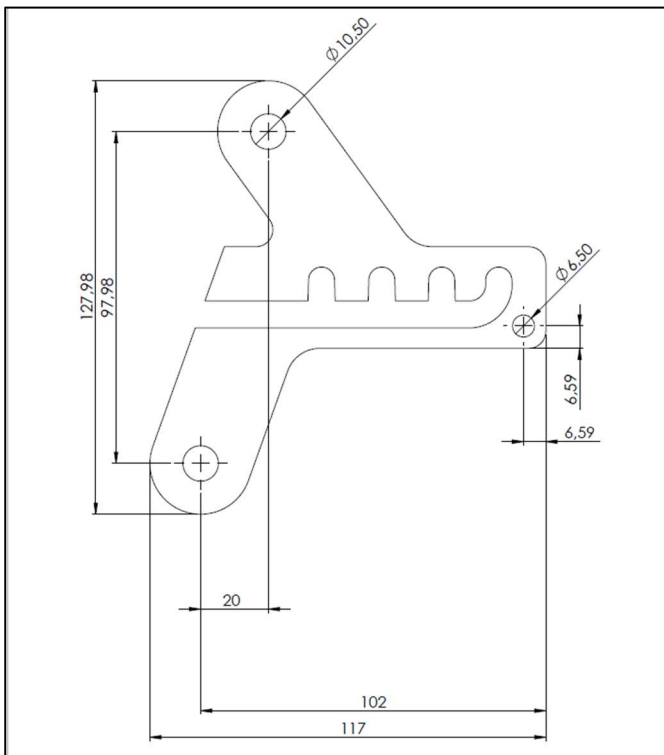


Montageanleitung GPunkt-Lasche

RC2 geprüft und zugelassen für die absturzsichernde Montage nach DIN 18008-4 Kat. A und ETB-Richtlinie – „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ in hochwärmedämmendem Mauerwerk.



Werkstoff: DC01

Oberfläche: galvanisch verzinkt

Ergänzende Produkte:

- Rahmenschraube 7,5 x 212mm

Für Untergründe mit einer Druckfestigkeit < 12 z.B. Poroton T 8, Porenbeton PP2

- Rahmenschraube 7,5 x 152mm

Für Untergründe mit einer Druckfestigkeit ≥ 12 z.B. Kalksandstein, Hochlochziegel nach DIN 1053-1 und Stahlbeton mind. Festigkeitsklasse B15

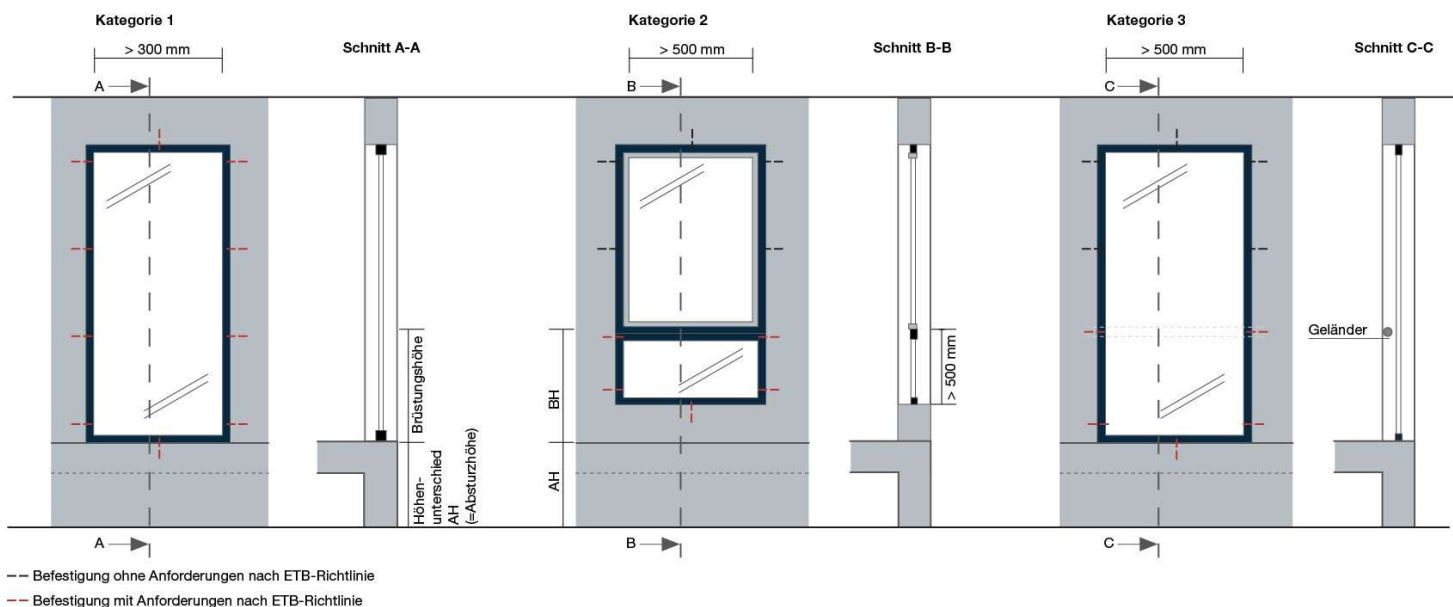
- Hammerbohrer Ø 10mm

- Rahmendübel 10 x 80mm

Montagekennwerte:

- Fugenbreite mind. 4mm – max. 30mm
- Randabstand Außenkante Mauerwerk - Fensterrahmenschraube ≥ 35mm
- Keine druckfeste Hinterfüterung
- Fensterrahmenschraube durchdringt im Mauerwerk (Poroton-Ziegel) lediglich 2 Wandungen
- Abstand Fensterrahmenschraube Außenkante Rahmen 100-200mm
- Abstand Fensterrahmenschraube untereinander 300-550mm
- Notfallbohrung, übernimmt bei falsch ausgeführter Bohrung die Funktion des Bohrlochs

Nachweis unter stoßartiger Last, Pendelschlagversuche gemäß DIN 18008-4 Kat. A (Fassung 2013) am Originalsystem.



Befestigung Kategorie 1 (A nach TRAV):

- Befestigung Fensterrahmen am Mauerwerk erfolgt bis zu einer Fensterbreite $\leq 1600\text{mm}$ nur zweiseitig. Rechts und links alle 300-550mm. Fensterbreite $\geq 1600\text{mm}$, zusätzliche Befestigung oben und unten alle 300-550mm.
- Abstand Fensterrahmenschraube - Außenkante Rahmen 100-200mm

Befestigung Kategorie 2 (C2 nach TRAV) Holmlast:

- Befestigung Fensterrahmen am Mauerwerk erfolgt bis zu einer Fensterbreite $\leq 1600\text{mm}$ nur zweiseitig. Rechts und links auf Holmhöhe + alle 300-550mm in Brüstungshöhe. Fensterbreite $\geq 1600\text{mm}$, zusätzliche Befestigung unten alle 300-550mm.
- Abstand Fensterrahmenschraube - Außenkante Rahmen 100-200mm

Befestigung Kategorie 3 (C3 nach TRAV) Geländer:

- Befestigung Fensterrahmen am Mauerwerk erfolgt bis zu einer Fensterbreite $\leq 1600\text{mm}$ nur zweiseitig. Rechts und links auf Geländerhöhe + alle 300-550mm in Brüstungshöhe. Fensterbreite $\geq 1600\text{mm}$, zusätzliche Befestigung unten alle 300-550mm.
- Abstand Fensterrahmenschraube - Außenkante Rahmen 100-200mm



Fenster in die Maueröffnung stellen, ausrichten und Löcher bohren. Beachten Sie hierbei die von uns vorgegebenen Bohrdurchmesser in den unterschiedlichen Untergründen.

Wichtig: bei Hochlochziegeln ohne Schlag bohren.

Der Befestigungsabstand zwischen den Rahmenschrauben darf max. 550mm betragen.



Fenster mittels Durchsteckmontage durch das Bohrloch im Fensterrahmen mit einer Rahmenschraube befestigen.

Benötigte Schraubenlänge:

Untergründe mit einer Druckfestigkeit < 12 z.B. Poroton T 8, Porenbeton PP2 → Rahmenschraube 7,5 x 212mm

Untergründe mit einer Druckfestigkeit ≥ 12 z.B. Kalksandstein oder Hochlochziegel nach DIN 1053-1 und Stahlbeton mind. Festigkeitsklasse B15 → Rahmenschraube 7,5 x 152mm



GPunkt-Lasche von innen oder außen in die Schraube einfädeln. Die Schraube in eine von vier Aufnahmen positionieren und die Lasche waagrecht zum Fenster ausrichten.



Löcher mit einem Hammerbohrer \varnothing 10mm bohren.

Wichtig: bei Hochlochziegeln und Porenbeton PP2 ohne Schlag bohren.



GPunkt-Lasche mit Rahmendübel 10 x 80mm am Untergrund befestigen.

Achtung: Sind bei gefüllten Hochlochziegeln keine Laibungssteine verwendet worden muss der Rahmendübel mindestens so lange sein damit dieser zwei Wandungen durchdringt.

Die untere Befestigung des Fensters muss je nach Untergrund spezifisch gewählt werden.